

PKB Stellen Berlin entfristbar ?

Beitrag von „C.B.“ vom 8. Januar 2011 11:03

Weiß einer von euch, ob [PKB](#) Stellen in Berlin entfristet werden können, wenn man kein Staatsexamen, nur Magister hat (aber bereit ist, den berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst zu machen) ?

Ich blick nicht mehr durch. Der Personalrat, der gestern bei mir mit im Vorstellungsgespräch saß, meinte, nach einer gewissen Zeit müssten befristete [PKB](#)-Stellen automatisch entfristet werden. Ein Gewerkschaftler, den ich befragt habe, sagt genau das Gegenteil: [PKB](#) Stellen dürfen beliebig verlängert werden ohne je entfristet werden zu müssen.

Aaaaargh ! Sind [PKB](#) Stellen nun die reinste Zeitverschwendung und Ausbeuterei oder sind sie eine reelle Chance, sich in einer Schule längerfristig zu positionieren, so dass diese dann den xten [PKB](#)-Vertrag entfristen und zu einem 2 Jahresaufhebungsvertrag machen kann, wo man endlich seinen berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst machen könnte ????

Hat das bereits jemand von euch in Berlin geschafft und wie ging das ?

Ich rede von [PKB](#) Stellen an ein und derselben Schule und zwar nur mit Magisterabschluss (erstmal).

Hoffe sehr auf Tips ! Danke !

Beitrag von „Susannea“ vom 8. Januar 2011 12:13

Meine Stelle wurde nicht auf einen Jahresvertrag (Zweijahresverträge habe ich schon lange nicht mehr gehört!) geändert, weil ich eben kein Staatsexamen habe, dies war angeblich die Voraussetzung laut Schulleitung, die Gewerkschaft hatte mir aber auch etwas anderes erzählt, nämlich dass sie verlängert werden müssen bevor neu eingestellt werden darf!

Beitrag von „Kiefernwald“ vom 8. Januar 2011 13:10

Gute Frage! 😊

Was sagt denn das zuständige Schulamt oder gar das Ministerium?

Beitrag von „C.B.“ vom 9. Januar 2011 21:13

Hallo Susannea,

ist es also de facto so, dass die Schule jemanden ohne Staatsexamen eh nicht unbefristet einstellen darf ??

Das heißt im Klartext: man kann in Berlin keinen berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst machen, denn das geht nur, wenn man unbefristet (also erstmal per 2 Jahresaufhebungsvertrag) eingestellt wird. Aufhebungsvertrag heißt: die Schule stellt einen erstmal für zwei Jahre ein mit der Bedingung, dass man in diesen zwei Jahren seinen berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst macht. Schafft man damit sein 2. Staatsexamen, läuft der Vertrag unbefristet weiter, schafft man nicht, ist der Vertrag und die Beschäftigung an der Schule beendet.

Ich verstehe nur nicht, warum ich ständig gegenteilige Äußerungen hierzu höre. Das Schulamt in Berlin hatte mir gesagt, die einzige Möglichkeit zu einem berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst in Berlin ist ein unbefristeter Vertrag an einer Schule.

Ich rufe morgen nochmal da an und frage, ob die Schule mich überhaupt ohne Staatsexamen einstellen darf - vermutlich nur, wenn es keine Regelbewerber gibt...Aber irgend einen Trick 17 muss es da auch noch geben ... 😄

Was für Hürden !! Diese Bürokraten ...

Beitrag von „Susannea“ vom 10. Januar 2011 00:33

Zitat

Original von C.B.

Hallo Susannea,

ist es also de facto so, dass die Schule jemanden ohne Staatsexamen eh nicht unbefristet einstellen darf ??

Das heißt im Klartext: man kann in Berlin keinen berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst machen, denn das geht nur, wenn man unbefristet (also erstmal per 2 Jahresaufhebungsvertrag) eingestellt wird. Aufhebungsvertrag heißt: die Schule stellt einen erstmal für zwei Jahre ein mit der Bedingung, dass man in diesen zwei Jahren seinen berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst macht. Schafft man damit sein 2. Staatsexamen, läuft der Vertrag unbefristet weiter, schafft mans nicht, ist der Vertrag und die Beschäftigung an der Schule beendet.

Ich verstehe nur nicht, warum ich ständig gegenteilige Äußerungen hierzu höre. Das Schulamt in Berlin hatte mir gesagt, die einzige Möglichkeit zu einem berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst in Berlin ist ein unbefristeter Vertrag an einer Schule.

Ich rufe morgen nochmal da an und frage, ob die Schule mich überhaupt ohne Staatsexamen einstellen darf - vermutlich nur, wenn es keine Regelbewerber gibt...Aber irgend einen Trick 17 muss es da auch noch geben ... 😊

Was für Hürden !! Diese Bürokraten ...

Alles anzeigen

Klar darf sie dich einstellen, ich habe auch keines und arbeite seit mehr als zwei Jahren so.

Hast du versucht deinen Abschluß als 1. Staatsexamen anerkennen zu lassen? Denn so kann man definitiv mindestens Jahresverträge bekommen dann.

Beitrag von „suffel“ vom 16. Februar 2011 22:07

Hallo,

ich habe nochmal eine Frage: wo kann man denn seinen Abschluss als 1. Staatsexamen anerkennen lassen? Geht das nicht erst, sobald man in den Vorbereitungsdienst eintreten kann?

Danke im Voraus.

Grüße

Beitrag von „Susannea“ vom 16. Februar 2011 22:47

GUck mal hier:

http://www.berlin.de/sen/bildung/le...von_lehraemtern

Beitrag von „suffel“ vom 16. Februar 2011 23:03

Ja, das kenne ich. Aber da ist immer nur die Rede von Lehramtsabschlüssen, dh. von ausländischen Abschlüssen oder Abschlüssen aus anderen Bundesländern, leider nicht von Diploma/Master/Magister usw.

Sonst wär eine Bewerbung fürs Ref einfach, dann könnte man sich regulär bewerben, so verstehe ich das jedenfalls.

Aber vielleicht sollte man dort einfach mal anrufen.

Beitrag von „Susannea“ vom 16. Februar 2011 23:10

Ja, ich würde da anrufen.

Hattest du das: <http://www.berlin.de/imperia/md/con...reinsteiger.pdf>
angeguckt?

Beitrag von „suffel“ vom 16. Februar 2011 23:16

Ja das kenn ich alles.

Leider konnte mir bisher niemand eine verbindliche Zusage machen. Selbst der Schulleiter hatte schon gefragt, ob ich wüsste, wie er mich langfristig einstellen kann...

Naja, noch geb ich die Hoffnung nicht auf.

Falls aber jemand eine Neuigkeit hat, immer raus damit 😊